Allgemeine Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Kindheitsforschung

JOHANNES GUTENBERG UNIVERSITÄT MAINZ

Aktuelle Forschungsprojekte und Aktivitäten

4. Kinder- und Jugendbericht Rheinland-Pfalz „Beteiligung aller jungen Menschen in Rheinland-Pfalz zwischen Anspruch und Wirklichkeit“
2022 – 2025

Johannes Gutenberg-Universität Mainz: Prof.'in Dr. Tanja Betz (Verbundprojektleitung und Vorsitzende der Kommission), Corinna Neuhoff (M.A.), assoziierte Mitglieder: Nicoletta Eunicke (M.A.), Eva Reitz (M.A.)

Institut für sozialpädagogische Forschung Mainz e.V. (ism): Heinz Müller (Dipl.-Päd.), Eva Dittmann (M.A.), Sybille Kühnel (Dipl.-Soz.)

Universität Trier: AOR'in Dr. Magdalena Joos, Nadja Schu (M.A.)

Der Bericht leistet einen Beitrag zur Sozialberichterstattung in Rheinland-Pfalz und befasst sich mit den Perspektiven und Positionen junger Menschen zum Schwerpunktthema Beteiligung. Die JGU führt dazu eine standardisierte Jugendbefragung sowie qualitative Gruppendiskussionen mit Kindern zu Beteiligung durch.

Gefördert durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration

Reihe „Kinder- und Jugendberichterstattung in Rheinland-Pfalz“

Kommission für den 4. Kinder- und Jugendbericht (2023). *Beteiligung in, durch und trotz Krisen: Wie geht es Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen?* Dokumentation der zweiten Expert:innenanhörung vom 13. September 2023. Mainz und Trier.

Kommission für den 4. Kinder- und Jugendbericht (2023). *(Re-)Konzeptualisierungen von Kinderund Jugendbeteiligung im Rahmen der Kinder- und Jugendberichterstattung.* Dokumentation der ersten Expert:innenanhörung vom 28. Februar 2023. Mainz und Trier.

Handbuchprojekt „Qualität in pädagogischen Feldern – Diskurse. Theoretische Grundlagen. Empirische Beiträge. Kritische Einwürfe“
Springer VS Verlag (2023 - fortlaufend)

Herausgeber*innen: Prof.in Dr. Tanja Betz (Mainz), Prof. Dr. Tobias Feldhoff (Mainz), Prof. Dr. Uwe Schmidt (Mainz), Prof.in Dr. Petra Bauer (Tübingen), Prof. Dr. Bernhard Schmidt-Hertha (München)

Das Handbuch bereitet die Qualitätsdiskurse in pädagogischen Feldern systematisch auf. Forschungslinien zur Qualität in der frühen Bildung und Betreuung, der Schule und Hochschule, der beruflichen Bildung, Erwachsenen- und Weiterbildung sowie in der Beratung, Betreuung und Alltagsbegleitung in der Sozialen Arbeit werden aufeinander bezogen. Zudem werden kritische Einwürfe an Qualitätsverständnisse und -entwicklung einbezogen, die auf eine reflexive Qualitätsforschung abzielen.

Kindheitsforschung WORKING PAPER REIHE

Zuletzt erschienen

Working Paper 6:
Jakob, Lena (2023). Die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die Umsetzung der Kinderrechte in Deutschland am Beispiel des Rechts auf Bildung.

Working Paper 5:
Reitz, Eva (2022). Differenz und Herstellung von Differenz in institutionell gerahmten Gesprächen zwischen pädagogischen Fachkräften und Eltern in Kindertageseinrichtungen.

Working Paper 4:
Wagner, Luzi (2022). Erziehungs- und Bildungspartnerschaften als Teil der Disziplinargesellschaft? Eine Analyse anhand Foucaults „Überwachen und Strafen“.

Geschäftsführung der Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation

Prof.in Dr. Tanja Betz & Nicoletta Eunicke (M.A.)

ZSE ist das sozialwissenschaftliche Forum für die Bereiche Soziologie der Erziehung, Sozialisation und Bildungsforschung, Forschungsmethoden, Cultural Studies, Methodik des kulturanalytischen Blicks, Kindheits- und Jugendforschung und schulische Sozialisationsforschung.

Abgeschlossene Forschungsprojekte

Generationenübergreifende Zusammenarbeit. Eine digitale Interviewstudie zu Beziehungsqualitäten zwischen Jugendlichen und erwachsenen Vertrauenspersonen
2021 – 2022

Johannes Gutenberg-Universität Mainz: Prof.'in Dr. Tanja Betz, Dr. Pia Rother, Yvonne Damm (B.A.), Jeanette Franceux (B.A.), Salome Löhr (B.A.), Anahita Steinhoff (B.A.)

Bertelsmann Stiftung (Kooperationspartner): Dr. Alexa Meyer-Hamme (ACT2GETHER)

Qualitative Forschung

Digitale Interviewstudie zu ‚guten‘ Beziehungen zwischen Kindern / Jugendlichen und ihren erwachsenen Vertrauenspersonen im Kontext Benachteiligung

PARTNER – Gute Partnerschaften in der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung
Verbundforschungsprojekt 2019 – 2022

Johannes Gutenberg-Universität Mainz: Prof.'in Dr. Tanja Betz (Verbundprojektleitung), Nadine Kaak (M.A.), Eva Reitz (M.A.), Dr. Karin Kämpfe, Dr. Stefanie Bischoff-Pabst (assoziiertes Mitglied)

Universität Trier: Prof.'in Dr. Sabine Bollig, Angelika Sichma (M.A.), Nadja Schu (M.A.), Anna-Lena Bindges (M.A.), Dr. Sabrina Göbel (assoziiertes Mitglied)

Qualitative Forschung

Ethnographische Erforschung ‚guter‘ Partnerschaften zwischen Eltern, Fachkräften und Kindern und von ‚doing family‘ in Kindertageseinrichtungen angesichts gesellschaftlicher Ungleichheitsverhältnisse und unterschiedlichen organisationalen Kontexten

Gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kinder zwischen Chancen und Barrieren Wie Eltern, Kinder, Kita & Schule interagieren. Bildungs- und Erziehungspartnerschaft zwischen Familie und Grundschule: Positionen und Perspektiven von Kindern.
2015 – 2018

Goethe-Universität Frankfurt am Main:

Bildungs- und Erziehungspartnerschaft zwischen Familie und Grundschule: Positionen und Perspektiven von Kindern: Prof.'in Dr. Tanja Betz (Projektleitung), Nicoletta Eunicke (M.A.), Laura B. Kayser (M.A.), Laura A. Layer

Handlungsorientierungen, Überzeugungen und Handeln von Eltern, Fach- und Lehrkräften: Prof.'in Dr. Tanja Betz (Projektleitung), Dr. Stefanie Bischoff, Britta Menzel (M.A.)

Bertelsmann Stiftung (Kooperationspartner): Antje Funcke

Qualitative Forschung

Erforschung der Perspektiven von Kita-Fachkräften und Eltern auf die Zusammenarbeit zwischen Kita und Familie
Erforschung der Positionen und Perspektiven von Kindern auf (ungleichheitsrelevante) Chancen und Barrieren in Bezug auf das Verhältnis von Grundschule und Familie.

Abgeschlossene Promotionsprojekte

Dr. Antje Rothe

Dr. Daniela Müller-Kuhn

Dr. Boris Ulshöfer

Dr. Laura Fuhrmann

Dr. Stefanie Bischoff-Pabst

Dr. Sandra Mercede Rezagholinia

Dr. Carine Burkhardt Bossi

Dr. Katharina Gerarts

Dr. Frederick de Moll

Dr. Annette Hess

Dr. Britta Menzel

Dr. Franziska Schlattmeier

Laufende Promotionsprojekte

Zur Ordnung der Familie im Verhältnis zur Grundschule. Eine kindheitstheoretische Situationsanalyse
Nicoletta Eunicke (M.A.). Qualitative Forschung
Erforschung (Situational Analysis) der Forderungen nach intensiver Zusammenarbeit und Grenzziehung zwischen Familie und Grundschule

Chancengleichheit durch Familienzentren? Eine explorative Untersuchung der Ungleichheits(re)produktion im Familienzentrum
Julika Becker (M.A.) Qualitative Forschung
Erforschung, inwiefern Familienzentren zur Herstellung von Chancengleichheit beitragen können. Expert:inneninterviews mit Leitungen von Familienzentren in Hessen und inhaltsanalytische Auswertung

Intergenerative Begegnungen. Eine explorative Studie zu Kompetenzen und Perspektiven von Kindern in einem Begegnungsprojekt zwischen Kindertagesstätte und Senior*inneneinrichtung
Marko Bleiber (Dipl.-Sozialpäd.) Qualitative Forschung
Erforschung kindlicher Perspektiven auf intergenerative Begegnungen zwischen Kita-Kindern und Senior*innen sowie der sozial-emotionalen Kompetenzentwicklung bei Kindern durch intergenerative Begegnungssettings

Agentive Orientierungen von Schüler*innenvertretungen. Eine qualitativ-rekonstruktive Studie zur projektiven Dimension von Agency im Kontext Grundschule
Sabine Leinfelder (Dipl. Grundschullehramt, 2. StEx.) Qualitative Forschung
Sozialwissenschaftliche Kindheitsforschung, Agency von Kindern, Generationale Ordnung, Qualitative Forschungsmethoden insb. Gruppendiskussionen mit Kindern sowie Dokumentarische Methode

Kinder als Akteure der Zusammenarbeit in Tageseinrichtungen für Kinder
Daniel Roos (M.A.) Qualitative Forschung
Zusammenarbeit zwischen Kita und Familie, Generationale Ordnung, Erforschung kindlicher Perspektiven und Agency von Kindern mithilfe der Grounded Theory Methodologie

Die „gute“ Familie in Ost- und Westdeutschland?! Eine qualitative Untersuchung von Familienbildern pädagogischer Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen
Margaret Pardo-Puhlmann (M.A.) Qualitative Forschung
Erforschung von Familienbildern pädagogischer Fachkräfte in Kitas und der Rolle biographischer sowie gesellschaftspolitischer Familienleitbilder in professionellen Handlungsorientierungen zur Zusammenarbeit mit Familien

Soziales Kapital in der frühen Kindheit. Milieuspezifische Netzwerke und Bildungsorientierungen im Jahr vor der Einschulung
Julia Schimmer (Dipl. Sozialpäd.), (M.A.) Qualitative und quantitative Forschung
Multiperspektivische (Kinder, Eltern und Fachkräfte) Erforschung des milieuspezifischen Einflusses von sozialem Kapital von Kindern im Jahr vor der Einschulung für die Bildungsorientierung

Kindsein, Milieu und Bildungsungleichheit. Kinder als Akteure mit generationalem Sinn im Kontext gesellschaftlicher Ungleichheitsverhältnisse
Laura B. Kayser (M.A.)

Das Team Kindheitsforschung

Leitung
Prof.'in Dr. Tanja Betz

Sekretariat
Tania Poppe

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen
Nicoletta Eunicke (M.A.)
Corinna Neuhoff (M.A.)
Eva Reitz (M.A.)
Dr. Pia Rother

Studentische Mitarbeiterinnen
Lena Jakob (B.A.)
Linda Knobloch (B.A.)